

## Artikel ist aus der Fellbacher Zeitung

**Fellbach** Sie spielen in der höchsten Liga ihrer Altersklasse Tennis – und das kann über die Saison hinaus so bleiben. Wenn es geschickt läuft, dürfen die Herren 55 des TEV Fellbach am Samstag den Verbleib in der Regionalliga Süd-West feiern – ohne eigenes Zutun. Die Fellbacher Senioren haben am vorletzten Spieltag frei. Sie schauen mal, was die Konkurrenz macht. Denn am Samstag treffen die bis dahin noch sieglosen Abstiegsanwärter BTC GW Wiesbaden und TC Biberach aufeinander. Gewinnen die Hessen, können beide den TEV Fellbach nicht mehr einholen. Bei einem Sieg des TC Biberach fällt die Entscheidung erst zum Abschluss am 6. Juli. Es sieht in jedem Fall gut aus für die Tennisspieler des TEV Fellbach – überraschend gut. Sie müssen in dieser Saison unter den Besten ja auf einen ihrer Besten verzichten: **Steffen Meyer**, im Vorjahr ganz stark, pausiert aus gesundheitlichen Gründen. „Wir dachten, ohne den Steffen haben wir sowieso keine Chance“, sagt **Gunther Gerecke**, Teamkapitän und Vereinsvorsitzender. Doch dann haben die Fellbacher um ihren eifrigsten Punktesammler **Fritz Bihlmaier** im Mai den TC Biberach (5:4) und den BTC GW Wiesbaden (6:3) besiegt. Deshalb sind sie nun drauf und dran, ihren Platz ganz oben erneut zu behaupten. Spätestens zum Saisonabschluss am 6. Juli, an dem der Spitzenspieler **Wolfgang Reich** und seine Teamgefährten um 13 Uhr den TC Wolfsberg Pforzheim empfangen. Vielleicht aber auch schon vorher – ohne dabei selbst zu den Schlägern greifen zu müssen. *ren*